

Gleitschirmfliegen auf La Palma

Aktuelle Informationen und Regeln nach dem Vulkanausbruch von Tajogaite / Cabeza Vaca.

Als Folge des Vulkanausbruchs sind der Landeplatz in Puerto Naos und der Palmaclub-Startplatz in Puerto Naos immer noch geschlossen. Es gibt viele Änderungen, also lese dieses Dokument sorgfältig, bevor Du fliegst. Wie immer: Du fliegst auf eigene Verantwortung. Dieses Flugblatt soll dazu beitragen, die Informationen zusammen zu fassen und damit auch die Sicherheit zu erhöhen.

GENERELLE INFORMATION

Westseite:

Die Westseite ist das bekannteste Fluggebiet, in dem auch internationale Wettbewerbe ausgetragen werden. Es ist die trockenere Seite und sie liegt oft im Lee. Die Westseite ist auch bekannt für gute Flugbedingungen und thermische Entwicklungen, die oft den ganzen Tag andauern. Die Situation im Lee erfordert besondere Aufmerksamkeit und meteorologische Kenntnisse. Achtung: Windstärken können schnell zunehmen und zu gefährlichen Bedingungen führen! Es ist immer eine gute Idee, mit den örtlichen Piloten zu sprechen oder den ParaGuide Service zu buchen (vorübergehend nicht verfügbar).

Ostseite:

Dominiert von der CTR von La Palma, ist die Ostseite eine gute Alternative mit ruhigeren östlichen Winden, vor allem am Morgen, bevor die Sonne sich aufheizt. Bekannt ist der Startplatz am "Pico de las Nieves".

INFORMATIONEN UND REGELN

Für das Gleitschirmfliegen in Spanien sind eine gültige Pilotenlizenz und eine Versicherung erforderlich; es ist obligatorisch, mit einem zugelassenen Rettungsschirm zu fliegen und einen Helm zu tragen.

Bitte beachte bei Flug und Landung die Vortrittsregeln! Auch hier gelten die internationalen Regeln: Wer den Hang rechts hat, hat Vorfahrt. Es wird nach rechts ausgewichen.

Die besonderen Bedingungen am Landeplatz in El Remo erfordern eine Rechts- oder Linksvolte, je nach Windrichtung. Die Volte sollte hoch angefliegen werden, wobei ein Rest an übermäßiger Höhe durch Abachtern abgebaut wird, bevor in den Endanflug gedreht wird. Siehe Grafik. **In der Klippe über El Remo verläuft eine schlecht sichtbare Hochspannungsleitung vom Mast über der Klippe nach El Remo.**

Vor dem Start solltest du dich über die Bedingungen am Landeplatz informieren (z. B. über Funk). Achte auf das Aussehen des Meeres: Wenn die Wellen groß sind oder Du weiße Wellenkämme sehen, dann starte nicht oder wenn du bereits in der Luft bist, dann lande sofort.

Bitte achten auf die Start- und Landeplätze. Die meisten Startplätze liegen in Naturschutzgebieten. Nimm Deinen Müll mit, auch Zigarettensammel!

Das Fliegen von, in und über der "Caldera de Taburiente" ist strengstens verboten! Im Naturschutzgebiet "Cumbre Vieja" ist das Starten nur an den offiziellen Startplätzen erlaubt! Um unsere Aktivitäten nicht zu gefährden, respektiere bitte diese Regeln!
Das Überfliegen der neuen Lavafelder sowie des neuen Vulkans ist verboten. Bitte beachte das aktuelle NOTAM (Link am Ende des Dokuments).

Klippenstart und Landung in Puerto Nao: Nicht verfügbar, evakuiert und geschlossen wegen vulkanischer Gase in Puerto Naos.

Die Klippe oberhalb von Puerto Naos befindet sich derzeit in einem eingeschränkten Luftraum. Gleitschirmfliegen ist nicht erlaubt. Bitte beachte das aktuelle NOTAM.

Wichtige Telefonnummern:

Alle Notfälle, Polizei, Guardia Civil:	112(mehrsprachig)
Javier López Redondo	610 695 750
Roger P. Frey	638 809 917

Funk Frequenz von Palmaclub:
PMR Channel 5/15: 446.05625 MHz / CTCSS 110.9 MHz

Aktuelle Windinformation auf: www.wunderground.com
Wetterstation Puerto Naos: ILOSL12, Tacande (El Paso) IELPAS5

Luftraumbeschränkungen

Auf La Palm gibt es 3 Sperrgebiete, die CTR des Flughafens mit ihrer ATZ, den Nationalpark Caldera de Taburiente und nach dem Ausbruch die neuen Lavafelder und den neuen Vulkankegel selbst.



Da der gesperrte Luftraum über den Lavafeldern bis 900 m GND reicht, Gleitschirmfliegen auf den Kanarischen Inseln aber nur bis 300 m GND erlaubt ist, ist ein Überfliegen der neuen Lavafelder derzeit nicht möglich.

Landung in El Remo

Es gibt einen kleinen Schotterstreifen, der einen Strandweg bildet, auf dem wir landen können. Der Platz ist nur für erfahrene Piloten geeignet und noch nicht offiziell genehmigt. Bitte schaue die Situation vor dem Flug genau an. Achte auch auf mögliche Fußgänger!

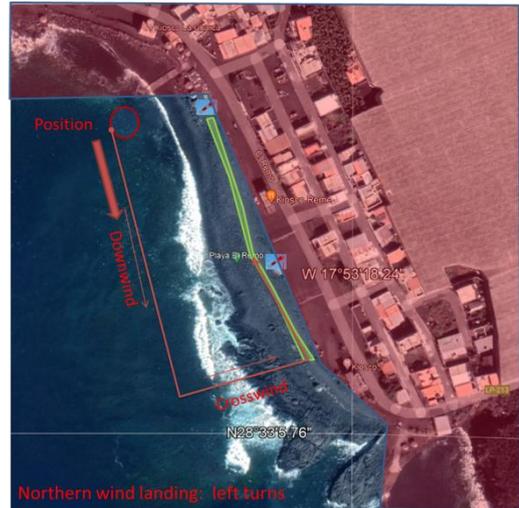
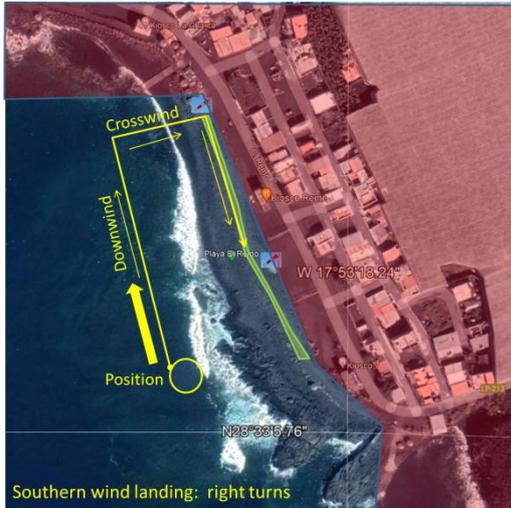
Es sollte jederzeit darauf geachtet werden, dass **immer nur ein Pilot landet**. Rechtzeitiges Abfliegen von der Klippe signalisiert den anderen Piloten, dass dieser Pilot Landen geht.

Wenn sich mehr als ein Pilot im Landeanflug befindet, müssen Regeln eingehalten werden: Landevolte ist Rechtsdrehung bei Südwind und Linksdrehung bei Nordwind.

Befinden sich mehrere Piloten auf der gleichen Höhe, müssen sie sich nach Absprache trennen. Im Notfall: Befinden sich zwei Piloten immer noch auf gleicher Höhe, so fliegt der vordere Pilot den Queranflug in der Mitte des Streifens und der hintere Pilot am Anfang.

Funk-Frequenz PMR 5/15
(446.05625 MHz and CTCSS Tx and Rx
110.9 Hz).





Generelle Informationen

Alternative Landeplätze :	Vor dem Flug unbedingt anschauen!
El Remo W 17.888940 N 28.552584 (Achtung Telefonkabel beim Rest. 7-Islas) Volte ändert je nach Windrichtung, bitte unbedingt Grafiken konsultieren. Funk zur möglichen Absprache wird empfohlen: PMR 5/15 Beachte die Hochspannungsleitung in der Klippe die schlecht sichtbar vom Mast über der Klippe nach El Remo läuft.	
Charco Verde W 17.898844 N 28.572596 Landung in der kleinen Bucht. Nicht bei Windstärken über 10 kn geeignet!	

Bitte beachte, dass diese beiden alternativen Landeplätze **nicht** für Anfänger geeignet sind.

Start N° 1: Puerto Naos W 17,902177 N 28,586762 Liegt in gesperrtem Luftraum und ist temporär geschlossen nach Vulkanausbruch.

Das Landen in Puerto Naos ist strengstens verboten, da das gesamte Dorf aufgrund zeitweise hohen Vulkangaskonzentration evakuiert ist.

Start N° 2: Campanarios W 17,869102 N 28,580566
 Privatautos müssen am Anfang der unbefestigten Straße geparkt werden.
 Gehen ~ 30 Minuten von dort.

- 800/900 m. SW-NW Benutze die alternativen Landeplätze in El Remo und Charco Verde.

Start N° 3: Jedey W 17,883048 N 28,582477

- 650m. SW. W. Selten genutzt und leicht zugewachsen.

Start N° 4: El Gallo (1300-er) W 17,848952 N 28,6165694 Vorübergehend geschlossen. Liegt in der Sperrzone des Vulkans.

Start N° 5: Feuerturm El Time W 17,925362 N 28,691611

- 1100m. NW. Turbulenzen mit Süd- und Ostwinden. Starke Thermik tagsüber von der hohen SE-Klippe. Landeplatz am Strand von Tazacorte. Achtung, starke Winde können aus der Caldera wehen.

Start Nº 6: Puntagorda W 17,933593 N 28,7524074

- 1600m. WNW. Landung neben dem Hubschrauberlandeplatz (W 17,994432 N 28,7799857). Der Flug muss vom Bürgermeister genehmigt werden. Achtung: minimale Gleitzahl von 7+ ohne Wind.

Start Nº 7: Barlovento Küste W 17,793707 N 28,8385596

- - 250m. N-NO. Landung "Fajana de Barlovento" 10m, (W 17,788627 N 28,8430799). Achtung, wechselnde Winde. Minimale Gleitzahl von 1:3 ohne Wind.

Start Nº 8: First San Andres y Sauces W 17,834105 N 28,7512347

- 2.140m. N - NE. Achtung: Bildung von tieferen Wolken ist bereits am frühen Morgen möglich. Windrichtung und -stärke können sich unterhalb der Inversion ändern. Abflug mit geringer Neigung. Landeplatz Puerto Espindola 10m, (W 17.763525 N 28.811293). Gleitzahl 1:5 ohne Wind.

Start Nº 9: Puntallana W -17.743856 N 28.745871

- 430m. N, NE, E. nur Top-Landung möglich. Der ehemals kommunizierte Landeplatz ist bis auf weiteres nicht verfügbar.

Immer happy landing

PALMACLUB

Link zum aktuellen NOTAM: Bitte wähle das Kästchen NOTAM in der linken Leiste an, um die Datenanzuzeigen. (<https://insigniavfr.enaire.es/>)

